

Technische Anweisung (Rider)

ZÖLLER

An den Veranstalter: Rider, Kanalbelegung und Bühnenplan müssen an die zuständige Technikfirma weitergeleitet werden. Alle Anforderungen sind von einem standardmäßig ausgerüsteten PA-Verleiher problemlos zu erfüllen.

Dieser Rider ist Vertragsbestandteil

Bitte setzen sie sich bei Problemen umgehend mit uns in Verbindung, so dass Überraschungen am Tag der Veranstaltung für beide Seiten vermieden werden können → **Rückruf-Nr: 0172 / 690 72 60** oder mail an: info@av-kom.de

P.A.:

Je nach Größe der Location und der zu erwartenden Zuschauer.

Die Anlage muss eine gleichmäßige Beschallung der Zuhörer mit ca.105dB(A) Durchschnittspegel im Publikum verzerrungsfrei ermöglichen. Sie muss professionellen Ansprüchen genügen.

Bevorzugt: KS, GAE, K&F, Nexo, d&b, Ritterbusch → andere nach Absprache

F.O.H. / Regie: Standort = etwa mittig vor der Bühne im Hörbereich des Publikums, ebenerdig o. nur leicht erhöht. Bei OpenAir mit regendichter Überdachung.

→ kein Behringer / Alesis / Alto oder ähnliches! Einfach gute Qualität für gute Arbeit.

Digitales Mischpult: → Allen&Heath iLive oder Yamaha M7CL (andere: +1Std Soundcheck!)

Das Pult wird von unserem Konfigurations-File überschrieben, externes PA-Prozessing ist notwendig

Für das M7CL ist ein zusätzliches SPX990 erforderlich!

Analoges Mischpult → gerne Midas XL- / Soundcraft MH- / Yamaha PM-Serie

4 Band semiparametrische Klangregelung, LoCut regelbar und 48V Phantompower je Kanal schaltbar

8 Subgruppen, Inserts pro Kanal und Subgruppe

Kompressoren → BSS DPR 402/404

Gates → BSS DPR 504, Drawmer 201

EQ → Klark/BSS Terz-EQ

Effektgeräte:

1x Lexicon PCM 91 → **Achtung: Ich bringe hierfür eine vorprogrammierte Speicherkarte mit !!**

1x Yamaha SPX 990 → **Achtung: Ich bringe hierfür eine vorprogrammierte Speicherkarte mit !!**

1x D-Two oder t.c.2290

Monitor:

Anzahl der Wege → siehe Bühnenplan, jeweils mit eigenem 31-Band EQ

Floorwedges mindestens 12"/2", 130dB, (KS, GAE, Nexo, K&F, RiBu) dazu natürlich leistungsfähige Amps

Bühne:

Bühnenmaße → siehe Bühnenplan, lichte Höhe 4m, bei OpenAir mit regendichter Überdachung der gesamten Bühne und aller Elektronikstellplätze. Eine Laderampe ist wünschenswert.

Riser → siehe Bühnenplan

Mikrofone und DI´s → siehe Kanalbelegung

Positionen der Musiker → siehe Bühnenplan

Licht:

Der Veranstaltungsgröße angepasste Technik.

Gute Ausleuchtung aller Musiker, die Bedienung sollte mit musikalischem Gefühl erfolgen, kein Disco geblinke...

Hintergrund: schwarz und Schallabsorbierend(!)

Strom:

Auf der Bühne sind an den markierten Stellen(siehe Bühnenplan) die gewünschten Schuko-Steckdosen (230V) bereitzustellen.

Alle Anschlüsse und Bühnenteile müssen vom Fachmann überprüft sein und den aktuellen DIN/VDE Vorschriften entsprechen.

Eventuell erforderliche Kabelabdeckungen sind vom Veranstalter zu stellen, er kennt die Örtlichkeit am besten.

Zum Aufbaubeginn:

Für den technisch reibungslosen Ablauf sollte der Aufbau rechtzeitig erfolgen (keine Hektik).

Außerdem benötigen wir Angaben zur Beschaffenheit der Zugangswege (→Treppen oder ähnliches, sind größere Entfernungen zur Bühne zu überwinden ?) sowie eine Adresse für´s Navi oder einen Anfahrtsplan.

Falls dies nicht schon geschehen sein sollte, bitte ich um baldige Erledigung.

Im Gegenzug verpflichten wir uns, professionelle Arbeit abzuliefern.

Raumakustische Probleme können aber auch wir nicht wegzaubern.

Tipp: je weniger glatte und harte Oberflächen – desto besser der Sound.

Mit freundlichen Grüßen
Wolfgang „kailie“ Rathke

Aktualisiert am: **16. November 2009**